



Bayer-Monsanto-Deal: ein kalkuliertes Geschäft



Am 7. Juni 2018 ging der US-Konzern Monsanto an den deutschen Pharmakonzern Bayer über. Im Paket des 65 Milliarden-Dollar-Geschäftes waren 8.000 Klagen wegen gesundheitlicher Schäden durch Glyphosat versteckt. Steckt hinter diesem Deal ein kalkuliertes Geschäft der Finanzeliten?

Am 7. Juni 2018 ging der US-Konzern Monsanto an den deutschen Pharmakonzern Bayer über. Im Paket des 65 Milliarden-Dollar-Geschäftes waren 8.000 Klagen wegen gesundheitlicher Schäden durch Glyphosat versteckt. Die erste Klage wurde von einem US-Gericht nur wenige Wochen nach dem Monsanto-Kauf entschieden. Bayer soll an einen krebskranken Mann 289 Millionen Dollar zahlen, weil er seine Krebserkrankung auf das von ihm oft eingesetzte Pflanzenschutzmittel Glyphosat zurückführt. Auf Jahre und Jahrzehnte hinweg können also Monsanto-Geschädigte durch den deutschen Bayer-Konzern mit Wiedergutmachungszahlungen rechnen. Was treibt einen deutschen Konzern an, ein US-Unternehmen zu kaufen, das durch eine Flut von Klagen und einem weltweit schlechten Ruf dem Untergang geweiht ist? Wieder einmal ist es den Finanzeliten gelungen, einen trickreichen Schachzug zu tätigen, der der US-Wirtschaft nutzt, und Deutschland schadet.

von be

Quellen:

<https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/monsanto-uebernahme-die-uebernahmevon-monsanto-ist-gefaehrlicher-groessenwahn-1.3479678>

<https://www.neues-deutschland.de/artikel/1097143.streit-um-glyphosat-monsanto-bayer-muss-schadenersatzzahlen.html>

<https://www.welt.de/wirtschaft/article181286154/Bayer-Schon-8000-Klagen-wegen-Glyphosat.html>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Pharma - www.kla.tv/Pharma

#Glyphosat - www.kla.tv/Glyphosat

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.